Ultima ratio

Autor(en): **Schuler, Meinrad A.**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **72 (1999)**

Heft 1

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

In eigener Sache

Ab dieser Ausgabe übernimmt die Armee-Logistik *- im Grossen und Ganzen - die neue Rechtschreibung. Einige der neuen Regeln wenden wir jedoch nur dann an, wenn sie sich mit dem schweizerischen Sprachgefühl vereinbaren lassen.*

Grundsätzlich halten wir uns an die Festlegungen der EDK (Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren). In einigen Sonderbereichen dürften sich aber für uns abweichende Festlegungen aufdrängen - vergleichbar mit den typografischen Trennregeln. Sonst halten wir uns in Zweifelsfällen an die Angaben im Rechtschreib-Duden - wie wir es schon immer gemacht haben.

Bei der technischen Umsetzung der Reform halten wir uns an die Empfehlung der Paritätischen Berufsbildungsstelle für visuelle Kommunikation (PBS):

1. *Für Neusatz wird nur noch die neue Regelung angewendet.*
2. *Neusatz, der elektronisch geliefert oder eingelesen wird, kann beim Korrekturlesen gleich auch an die neue Rechtschreibung angepasst werden.*
3. *Bei Stehsatz hingegen wird auf die neue Schreibung abzuändern verzichtet, zumal die bisherige Schreibung in einer sehr langen Übergangszeit weiterhin vollumfänglich korrekt ist.*

Verlag und Redaktion
Armee-Logistik

Ultima ratio

Dieser Begriff machte kürzlich die Runde, als die Sicherheitspolitische Kommission (SiK) des Nationalrates ihre Lagebeurteilung vorstellte, ob Milizwehrpflichtige der Armee zur Verstärkung des überforderten Grenzwachtkorps aufgeboten werden sollen. «Ultima ratio» heisst eigentlich nichts anderes als letztes Mittel.

Wahre Realität ist, dass sich vielfach in den politischen Grabenkämpfen zwischen Linken und Bürgerlichen Wahlkampftaktik versteckt. Zu diesem fadenscheinigen Ergebnis der Zerrissenheit muss man nicht allein beim Thema Truppenaufgebot für den Grenzdienst kommen. Genügend ähnliche Beispiele begleiten uns alle im politischen Alltag.

Bei solchem Geplänkel bleibt immer etwas an all jenen Schweizerinnen und Schweizern hängen, die pflichtbewusst ihren staatsbürgerlichen Pflichten nachkommen (müssen). Quasi «Ultima ratio» löffeln sie dann möglicherweise die Suppe aus, die ihnen eingebrockt wurde.

Denken wir doch an die sich als Dauerbrenner entpuppenden Forderungen, noch mehr Mittel bei der Sicherheit einzusparen. Dabei glaubt man viel lieber, mit sicherheitspolitischen Experten- und Kommissionsberichten sowie Schönworteklauberei auszukommen. Noch dazu will man dem Militär (Angehörigen der Armee) Finanzmittel für einen «Sozialdienst» abziehen! Viele Leute meinen, nur die momentane «Schönwetterlage» der schweizerischen Sicherheit sehen zu müssen, «vergessen» aber dabei an das Morgen zu denken und an das mögliche «Gewitter». Ob man damit Stabilität gewährleistet? Diese Frage beantwortet man lieber nicht.

Die Unterhaltung einer Armee für die Souveränität eines Staates sollte zu jeder Stunde eine feststehende politische Grösse sein. Der frühere deutsche Bundespräsident Richard von Weizsäcker erklärte öffentlich: «Wer sich nicht verteidigen kann, ist nicht mehr politikfähig, sondern im besten Fall ein einflussloses Leichtgewicht, wahrscheinlich aber über kurz oder lang - ein Objekt für politischen Druck.» Fragen wir uns also nicht erst nach den Wahlen, welche Politiker bei uns noch politikfähig sind!

Meinrad A. Schuler

Das Zitat des Monats

«Ich lege Wert darauf, dass ich nicht ein Leben lang die Marke Militärkopf tragen muss.»

Arthur Liener, ex-Generalstabschef und jetziger Ombudsmann der TA-Media in der SonntagsZeitung

Herausgepickt

Die Tage der elfstelligen AHV-Nummer sind gezählt. Zwei Gründe führen zur Umstellung: Das heutige System führt zu Engpässen, und mit der Ziffernreihe ist der Datenschutz nicht mehr gewährleistet. Mehr darüber auf Seite 13!

Rubriken

Panorama 2
Report 8
Die Hellgrünen 12
Kommunikation 22
Service 26

Impressum

Armee-Logistik / vorm. «Der Fourier» **ISSN 0015-914X**
Nr. 1 / 72. Jahrgang. Erscheint monatlich.

Offizielles Organ des Schweizerischen Fourierverbandes
Beglaubigte Auflage 8298 (WEMF 31.5.1997)

Redaktion:
Armee-Logistik, Postfach 2840, CH-6002 Luzern
Telefon 041 210 71 23 (vormittags), Fax 041 210 71 22

Verantwortlicher Redaktor:
Meinrad A. Schuler (-r.)

Ständiger Mitarbeiter:
Oberst Roland Haudenschild

Redaktion Sektionsnachrichten:
Four Daniel Kneubühl (kn)
Schlossgutweg 38, 3073 Gümligen
Telefon und Fax Privat 031 954 14 80,
Telefon Geschäft 031 342 62 95, Fax 031 342 81 27

Cartoons: Martin Guhl, Duillier/Genf

Verlag/Herausgeber:
Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission,
Präsident Four Jürg Morger, Obere Kirchstrasse 12,
8304 Wallisellen, Telefon P 01 830 25 51,
Telefon Geschäft 01 265 39 39, Fax 01 265 39 29

Jährlicher Abonnementspreis:
Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen.
Für nicht dem Verband angeschlossene Fouriere und übrige Abonnenten Fr. 28.-. Einzelnummer Fr. 2.80.
Postcheckkonto 80-18 908-2

Adressänderungen
Verbandsmitglieder: an die Präsidenten der Sektion oder an die in der (alle zwei Monate) erscheinenden Rubrik «SFV und Sektionen» erwähnte Meldestelle.
Freie Abonnenten an: Triner AG, Armee-Logistik, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz, Tel. 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53

Inserate:
Anzeigenverwaltung: Kurt Glarner,
Huberlistrasse 13, 8260 Stein am Rhein,
Telefon und Fax 052 741 19 69
Natel 079 680 35 35.
Inseratenschluss: am 15. des Vormonats

Druck/Vertrieb:
Triner AG, Satz + Druck, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz
Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53
Armee-Logistik wird mit **AMRA-Farben,**
Telefon 055 212 37 37, gedruckt.

Satz
Triner AG, Satz + Druck Schwyz (Inserate)
Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen - auch teilweise - ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Reportagen kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Redaktionsschluss:
März-Nummer: 15. Februar 1999

Member of the European Military Press Association (EMPA)